



**Sika Deutschland CH AG & Co KG**  
Kornwestheimer Str. 103-107  
70439 Stuttgart  
Telefon (0711) 8009-0  
Telefax (0711) 8009-321



REG. NR. 39116

# **Technische Herstellererklärung**

## **Sikafloor® MultiDur EB-19 DE**

### **(TR IH OS 8)**

**Sika Deutschland CH AG & Co KG**  
**Kornwestheimer Str. 103 - 107**  
**70439 Stuttgart**

**14.07.2025**





**Sika Deutschland CH AG & Co KG**  
Kornwestheimer Str. 103-107  
70439 Stuttgart  
Telefon (0711) 8009-0  
Telefax (0711) 8009-321



REG. NR. 39116

## 1 Herstellererklärung

Der Hersteller Sika Deutschland CH AG & Co KG bestätigt in dieser Erklärung gemäß der **harmonisierten europäischen Norm EN 1504-2** (Fassung 2004) und der **deutschen Technischen Regel Instandhaltung** von Betonbauwerken (TR IH, Fassung Mai 2020) die Leistungsmerkmale und Qualitätssicherung (Fremdüberwachung) sowie die Angaben zur Ausführung für die Produkte (Systembestandteile) des Oberflächenschutzsystems

### **Sikafloor® MultiDur EB-19 DE**

## 2 System und Systembestandteile

Das Oberflächenschutzsystem Sikafloor® MultiDur EB-19 DE ist ein OS 8 - Beschichtungssystem. Es besteht aus den nachfolgend aufgeführten Produkten (Verbrauchsmengen s. Angaben zur Ausführung, Seite 4 und 5):

Grundierung, Verschleißschicht und Versiegelung:

Sikafloor®-2640 (1)

## 3 Qualitätssicherung

Der Hersteller lässt die unter 2 genannten Produkte nach dem Konformitätsnachweisverfahren (AVCP-Verfahren) 2+ überwachen, was der DIN 18200, Verfahren B in Art und Umfang entspricht.

Die überwachende Stelle (Notified Body Kennnummer 0921) ist die Qualitätsgemeinschaft Deutsche Bauchemie QDB in 60329 Frankfurt.



# BESTÄTIGUNG

Registrier-Nr. **8 II 25/ 1198**

Hiermit wird von der akkreditierten, notifizierten und bauaufsichtlich anerkannten Überwachungsstelle

**QUALITÄTSGEMEINSCHAFT DEUTSCHE BAUCHEMIE<sup>EV.</sup> (QDB)**  
Mainzer Landstraße 55 · 60329 Frankfurt

bestätigt, dass das

Bauprodukt: **Produkte und Systeme für den Schutz und die Instandsetzung von Betonbauteilen**

**„Sikafloor® MultiDur EB-19 DE“**

bestehend aus: **Sikafloor®-2640**

des Herstellers: **Sika Deutschland CH AG & Co KG**

hergestellt im: **Werk 1008**

aufgrund der von der QDB durchgeführten regelmäßigen Fremdüberwachung gemäß

**DIN 18200:2021-04, System B**

den Bestimmungen der

**Technischen Regel (DIBt) Instandhaltung von Betonbauwerken (TR Instandhaltung):2020-05**

**Tabelle A.7, OS 8**

entspricht. Das System kann im Innenbereich und im überdachten Außenbereich eingesetzt werden.

Der Hersteller hat die QDB unbefristet mit der Durchführung der Fremdüberwachung gemäß den genannten Bestimmungen beauftragt (vgl. auch M VV TB, lfd. Nr. A 1.2.3.2).

Diese Bestätigung bleibt so lange gültig, wie sich die genannten Bestimmungen, das Bauprodukt oder die Herstellungsbedingungen nicht ändern.

Frankfurt, den 13. Mai 2025

.....  
Dr. Karsten Exner  
Leiter der Zertifizierungsstelle



## Anlage zur Bestätigung 8 II 25/ 1198 vom 13.05.2025

Tabelle 1: Merkmale der Systemkomponenten von **Sikafloor® MultiDur EB-19 DE**

Spalte	1	2	3
Zeile	Merkmale	Sikafloor®-2640	---
<b>Bestandteile</b>			
1	Allgemeines Erscheinungsbild und Farbe	Komp. A + Komp. B: RAL Standardfarbtöne	---
2	Dichte	Komp. A: 1,502 g/cm <sup>3</sup> Komp. B: 0,984 g/cm <sup>3</sup>	---
3	Infrarotspektroskopie	Die Infrarotspektren sind bei der Überwachungsstelle hinterlegt	
4	Epoxid-Äquivalent (mod. EP-System)	Komp. A: 213 g/mol (Epoxidgruppen)	---
5	Aminzahl (mod. EP-System)	Komp. B: 563 mg KOH/g	---
6	Hydroxylzahl (Polyurethan)	---	---
7	Isocyanatgehalt (Polyurethan)	---	---
8	Thermogravimetrie	Die Thermogramme sind bei der Überwachungsstelle hinterlegt	
9	Auslaufzeit	---	---
10	Viskosität	Komp. A: 4000 mPa·s Komp. B: 21 mPa·s	---
<b>Frisches Gemisch</b>			
11	Topfzeit	17 min	---
12	Entwicklung der Shorehärte A bzw. D nach 1, 3 und 7 Tagen	81, 83, 84 Shore D	---
13	Flüchtige und nichtflüchtige Anteile	Nichtflüchtiger Anteil: 98,5 M.-%	---
14	Aschegehalt (Masseverlust)	43,6 M.-%	---

--- : Wert nicht bestimmbar bzw. nicht bestimmt

Tabelle 2: Merkmale des Produktsystems

Spalte	1		2	3	4
Zeile	Merkmale		Prüfverfahren	Anforderung	Ergebnis
15	Lineares Schrumpfen		DIN EN 12617-1	≤ 0,3 %	Anforderung erfüllt
16	Abreißversuch		DIN EN 1542, [1] Anhang A3.2	≥ 2,0 (1,5) MPa Mittelwert (kleinster Einzelwert)	Anforderung erfüllt
17	Abriebfestigkeit		DIN EN ISO 5470-1	Masseverlust weniger als 3000 mg, Reibrad: H22/1000 Zyklen/Last: 1000 g Zusätzlich müssen die Anforderungen der EN 13813 erfüllt sein.	Anforderung erfüllt
	Verschleißwiderstand (BCA)	oder	DIN EN 13892-4	mindestens Klasse AR1 nach DIN EN 13813	Anforderung erfüllt
	Widerstand gegen Rollbeanspruchung		DIN EN 13892-5	mindestens Klasse RWA10 nach DIN EN 13813	---
18	CO <sub>2</sub> -Durchlässigkeit		DIN EN 1062-6	s <sub>D</sub> > 50 m	Anforderung erfüllt
19	Wasserdampf-Durchlässigkeit		DIN EN ISO 7783	Klasse I: s <sub>D</sub> < 5 m Klasse II: 5 m ≤ s <sub>D</sub> ≤ 50 m Klasse III; s <sub>D</sub> > 50 m	Klasse III
20	Kapillare Wasseraufnahme und Wasser-Durchlässigkeit		DIN EN 1062-3	w < 0,1 kg/(m <sup>2</sup> ·h <sup>0,5</sup> )	Anforderung erfüllt
21	Haftfestigkeit nach Prüfung auf Temperaturwechselverträglichkeit			Nach Temperaturwechsel- beanspruchung:  a) keine Risse, Blasen, Ablösungen  b) Abreißversuch: ≥ 2,0 (1,5) MPa Mittelwert (kleinster Einzelwert)	Anforderung erfüllt
	Für Verwendungen im Außenbereich unter Einfluss von Tausalzen: Gewitterregenbeanspruchung (Temperaturschock) (10x)		DIN EN 13687-2		
	und Frost-Tau- Wechselbeanspruchung mit Tausalzangriff (50x)		DIN EN 13687-1		
22	Widerstandsfähigkeit gegen starken chemischen Angriff Klasse I: 3 d ohne Druck Prüflüssigkeiten: Gruppen 1, 3 und 10 nach EN 13529		DIN EN 13529	24 h nach der Entnahme der Beschichtung aus der Prüflüssigkeit Verringerung der Härte um weniger als 50 % bei Messung nach dem Eindruckversuch nach Buchholz, EN ISO 2815, oder Shore-Härte, EN ISO 868	Anforderung erfüllt
23	Schlagfestigkeit		ISO 6272-2	Nach der Belastung keine Risse und kein Abblättern Klasse I: ≥ 4 Nm	Klasse I
24	Brandverhalten nach Aufbringung		DIN EN 13501-1	Mindestanforderung: Klasse E-fl	B <sub>fl</sub> – s1
25	Griffigkeit/Rutschfestigkeit		DIN EN 13036-4	Klasse III: > 55 im nassen Zustand geprüfte Einheiten (außen)	Klasse III
	Beständigkeit gegenüber UV- Belastung		DIN EN 1062-11, 4.2	keine Blasen keine Risse kein Abblättern	---
	Prüfung der Haftzugfestigkeit und Blasenbildung nach 56, 230 und 365 Tagen bei rückwärtiger Durchfeuchtung		ISO 4628-1, -2, -5 EN 1542:1999	Kein Abblättern, keine Blasenbildung, keine Verfärbung ≥ 1,5 N/mm <sup>2</sup> > 75% Bruchflächenanteil Beton	Anforderung erfüllt
	Rutschhemmende Eigenschaften von Bodenbelägen in Arbeits- räumen und Arbeitsbereichen		DIN 51130 bzw. BGR 181	-	R11 V4



**Sika Deutschland CH AG & Co KG**  
Kornwestheimer Str. 103-107  
70439 Stuttgart  
Telefon (0711) 8009-0  
Telefax (0711) 8009-321



REG. NR. 39116

## 1. Allgemeines

<b>Hersteller / Vertreiber</b>	Sika Deutschland CH AG & Co KG Kornwestheimer Str. 103 – 107, 70439 Stuttgart
<b>Systembezeichnung, Name des Oberflächenschutzsystems</b>	OS 8, Sikafloor® MultiDur EB-19 DE
<b>Anwendbarkeit für Verfahren</b>	1.3, 2.3, 5.1, 6.1, 7.7, 8.3 Beschichtung

## 2. Komponenten des Oberflächenschutzsystems

Produktname	Stoffart	Lieferform	Lagerdauer	Lagerbedingungen für ungeöffnete Gebinde
Sikafloor®-2640	2-K, pigmentierte, schnell aushärtende Epoxidharzbeschichtung	30 kg Gebinde	mind. 24 Monate ab Produktion (siehe auch Haltbarkeitsdatum Etikett)	Trocken, frostfrei, für die Verarbeitung idealerweise im Temperaturbereich von 10 – 25°C
Feuergetrockneter Quarzsand der Körnung 0,1 – 0,3 mm als Füllstoff im Sikafloor®-2640				Trocken, für die Verarbeitung idealerweise im Temperaturbereich von 10 – 25°C
Feuergetrockneter Quarzsand der Körnung 0,3 – 0,8 mm zur Einstreuung im Sikafloor®-2640				
Sicherheit / Ökologie / Arbeitsschutz / Entsorgung		siehe Sicherheitsdatenblätter		

3.1 Ausführung – Zweischichtiger Systemaufbau									
<p>Die Vorbereitung der Unterlage erfolgt gemäß der Technischen Regel Teil 2 und DAfStb-RL SIB, Teil 3. Zusatzanforderungen (z.B. Rautiefenausgleich, Haftzugfestigkeit, Abreißfestigkeit) sind entsprechend den Vorgaben der Technischen Regel zu entnehmen.</p> <p>Für Rautiefen <math>R_t &gt; 0,5</math> mm ist gemäß der Technischen Regel mit einem vorgängigen Arbeitsgang zu egalisieren (erforderliche Rautiefenklasse RT0,3).</p>									
lfd. Nr.	Aufbau System / Produktnamen	Mischungsverhältnis Komponente	Mindesttrockenschichtdicke	Auftragsart	Mengenzuschlag zur Gewährleistung der Mindesttrockenschichtdicke	Applikationsmenge <sup>1)</sup>	Zugehöriger Stoffverbrauch zu Spalte 3	Maximal-trockenschichtdicke	Mischen (Art/Dauer)
		A : B + Füllstoff	$d_{min,P}$		$m_Z$	$m_S = m_{min,P} + m_Z$	$m_{min,P} = d_{min,P} \cdot Dichte / FV \cdot 10$	$d_{max,P}$	
		[GT]	[µm]		[kg/m²]	[kg/m²]	[kg/m²]	[µm]	[min]
1	Grundierung/ Verschleißschicht <b>Sikafloor®-2640</b> + 50 % QS 0,1 – 0,3 mm	89 : 11 + QS	2500	Zahn rakel	-	1,6 + 0,8	-	6000	3, langsam laufendes Rührwerk, umtopfen
2	Abstreuerung QS 0,3 – 0,8 mm	n.a.		Einstreuen	n.a.	Im Überschuss	n.a.		
3	Versiegelung <b>Sikafloor®-2640</b>	89 : 11		Gummischieber, Walze	-	0,6	-		

<b>Legende:</b>	GT = Gewichtsteil	QS = Quarzsand	n.a. = nicht anwendbar
	<sup>1)</sup> In Abhängigkeit von Umgebungs-, Objekt- und Verarbeitungsbedingungen können andere Materialverbrauchswerte zur Einhaltung der Sollschichtdicken erforderlich sein		



**Sika Deutschland CH AG & Co KG**  
Kornwestheimer Str. 103-107  
70439 Stuttgart  
Telefon (0711) 8009-0  
Telefax (0711) 8009-321



REG. NR. 39116

	10	11	12	13	14	15			16	17
Ild Nr.	Gebinde- verarbeitbarkeit bei  10°C / 30°C	Temperatur der Unterlage und der Luft <sup>2)</sup>  min. / max.	Relative Luftfeuchte  min. / max.	Max. Feuchtigkeits- gehalt der Unterlage M.-%  (Beton/Estrich)	Wartezeit bis Regenfest bei  10°C / 30°C	Wartezeiten bis nächste Schicht			Wartezeiten bis Prüfung Abreißfestigkeit bei  10°C / 30°C	Witterungsschutz / Nachbehandlung
						10°C	30°C	Maßnahmen bei Überschreitung der max. Angaben min. / max.		
	[min]	[°C]	[%]	[Gew.-%]	[Std.]	[Std.]	[Std.]		[Tage]	
1	30 / 15	5/30	- / 80	4	24 / 12	12 / - 3)	n.a.	n.a.	7 / 5	Flächen vor Feuchtigkeit und Niederschlag schützen
2	n.a.			n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	
3	30 / 15			4	24 / 12	n.a.	n.a.	n.a.	7 / 5	

<b>Legende:</b>	2) Während der Applikation und der Aushärtung muss die Untergrund- und Materialtemperatur mind. +3°C über der Taupunkttemperatur liegen.
	3) Keine maximale Wartezeit bei abgestreuten Oberflächen, welche frei von allen Verunreinigungen ist.



3.2 Ausführung – Dreischichtiger Systemaufbau									
Vorbereiten der Unterlage		Die Vorbereitung der Unterlage erfolgt gemäß der Technischen Regel Teil 2 und DA/Stb-RL SIB, Teil 3. Zusatzanforderungen (z.B. Rautiefenausgleich, Haftzugfestigkeit, Abreißfestigkeit) sind entsprechend den Vorgaben der Technischen Regel zu entnehmen. Für Rautiefen $R_t > 0,5$ mm ist gemäß der Technischen Regel mit einem vorgängigen Arbeitsgang zu egalisieren (erforderliche Rautiefenklasse RT0,3).							
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
lfd Nr.	Aufbau System / Produktnamen	Mischungsverhältnis Komponente	Mindesttrockenschichtdicke	Auftragsart	Mengenzuschlag zur Gewährleistung der Mindesttrockenschichtdicke	Applikationsmenge <sup>1)</sup>	Zugehöriger Stoffverbrauch zu Spalte 3	Maximal-trockenschichtdicke	Mischen (Art/Dauer)
		A : B + Füllstoff	$d_{min,P}$		$m_z$	$m_s = m_{min,P} + m_z$	$m_{min,P} = d_{min,P} \cdot Dichte / FV \cdot 10$	$d_{max,P}$	
		[GT]	[µm]		[kg/m²]	[kg/m²]	[kg/m²]	[µm]	[min]
1	Grundierung <b>Sikafloor®-2640</b>	89 : 11	2500	Gummischieber, Walze, intensiv einarbeiten	-	0,5	-	6000	3, langsam laufendes Rührwerk, umtopfen
2	Abstreuerung QS 0,3 – 0,8 mm	n.a.		Einstreuen	n.a.	0,8	n.a.		
3	Verschleißschicht <b>Sikafloor®-2640</b> + 50 % QS 0,1 – 0,3 mm	89 : 11 + QS		Zahn rakel	-	1,2 + 0,6	-		
4	Abstreuerung QS 0,3 – 0,8 mm	n.a.		Einstreuen	n.a.	Im Überschuss	n.a.		
5	Versiegelung <b>Sikafloor®-2640</b>	89 : 11		Gummischieber, Walze	-	0,6	-		

	10	11	12	13	14	15			16	17
lfd Nr.	Gebinde- verarbeitbarkeit bei 10°C / 30°C	Temperatur der Unterlage und der Luft <sup>2)</sup> min. / max. °C	Relative Luftfeuchte min. / max. %	Max. Feuchtigkeits- gehalt der Unterlage M.-% (Beton/Estrich)	Wartezeit bis Regenfest bei 10°C / 30°C Std.	Wartezeiten bis nächste Schicht 10°C 30°C min. / max. Std.			Wartezeiten bis Prüfung Abreißfestigkeit bei 10°C / 30°C Tage	Witterungsschutz / Nachbehandlung
1	30 / 15	5/30	- / 80	4	24 / 12	12 / 72	3 / 24	n.a.	3 / 1	Flächen vor Feuchtigkeit und Niederschlag schützen
2	n.a.			n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	
3	30 / 15			4	24 / 12	12 / - <sup>3)</sup>	3 / - <sup>3)</sup>	n.a.	7 / 5	
4	n.a.			n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	
5	30 / 15			4	24 / 12	n.a.	n.a.	n.a.	7 / 5	

<b>Legende:</b>	2) Während der Applikation und der Aushärtung muss die Untergrund- und Materialtemperatur mind. +3°C über der Taupunkttemperatur liegen.
	3) Keine maximale Wartezeit bei abgestreuten Oberflächen, welche frei von allen Verunreinigungen ist.



**Sika Deutschland CH AG & Co KG**  
Kornwestheimer Str. 103-107  
70439 Stuttgart  
Telefon (0711) 8009-0  
Telefax (0711) 8009-321



REG. NR. 39116

#### 4. Maßnahmen zur Überarbeitbarkeit

##### Allgemein

Das aktuelle Regelwerk sieht vor, dass ein Inspektions- und Wartungsplan erstellt wird. Die Bewertung eines Oberflächenschutzsystems hinsichtlich des Schadigungsgrades hat durch einen sachkundigen Planer (SKP) zu erfolgen.

##### Überarbeitungsempfehlung verschlissene Versiegelung

Werden bei der regelmäßigen Inspektion des OS-Systems Verschleißerscheinungen an der Versiegelung festgestellt und die erforderliche Rutschhemmung dadurch beeinträchtigt, kann wie folgt überarbeitet werden:

- Untergrund im betroffenen Bereich staubfrei kugelstrahlen (Geschwindigkeit: ca. 10 - 12 m/min)
- Reinigen (Untergrund muss sauber, trocken, fett- und ölfrei sein)
- Aufbringen Versiegelung Sikafloor®-2640
- Abstreuen im Überschuss mit Quarzsand, Sieblinie 0,3 - 0,8 mm
- Versiegelung der Fläche mit Sikafloor®-2640

Für die Angaben zu den Verbrauchsmengen ist eine Rücksprache mit dem Hersteller erforderlich.

#### Weitere Produktinformationen

Dokumente, wie z.B. die Leistungserklärungen der Systemkomponenten, sind online unter [www.sika.de](http://www.sika.de) oder über die QR-Codes abrufbar.

#### Sikafloor®-2640





QUALITÄTSGEMEINSCHAFT DEUTSCHE BAUCHEMIE<sup>e.V.</sup>

Kompetenz. Zuverlässigkeit. Qualität.

# ZERTIFIKAT

## der Konformität der werkseigenen Produktionskontrolle

**Nr. 0921 – CPR – 2017**

Gemäß der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. März 2011 (Bauproduktenverordnung – CPR) gilt dieses Zertifikat für die Bauprodukte gemäß EN 1504-2:2004

### Produkte und Systeme für den Schutz und die Instandsetzung von Betontragwerken

#### Teil 2: Oberflächenschutzsysteme für Beton

für die Verwendungszwecke

- Schutz gegen das Eindringen von Stoffen (1.1)  
Regulierung des Feuchtehaushaltes (2.1)  
Erhöhung des elektrischen Widerstandes (8.1) gemäß EN 1504-2:2004, Tabelle ZA.1a
- Schutz gegen das Eindringen von Stoffen (1.3) gemäß EN 1504-2:2004, Tabelle ZA.1d
- Regulierung des Feuchtehaushaltes (2.2)  
Zunehmender elektrischer Widerstand (8.2) gemäß EN 1504-2:2004, Tabelle ZA.1e
- Physikalische Widerstandsfähigkeit (5.1) gemäß EN 1504-2:2004, Tabelle ZA.1f
- Widerstandsfähigkeit gegen Chemikalien (6.1) gemäß EN 1504-2:2004, Tabelle ZA.1g

hergestellt durch

**Sika Deutschland GmbH**  
**Kornwestheimer Straße 103-107**  
**70439 Stuttgart**

und hergestellt im Werk

**Werk 1008**

Dieses Zertifikat bescheinigt, dass alle Vorschriften über die Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit beschrieben im Anhang ZA der harmonisierten Norm

**EN 1504-2:2004**

in Verbindung mit den Bestimmungen von EN 1504-8:2016 entsprechend dem System 2+ angewendet werden und dass die werkseigene Produktionskontrolle alle darin vorgeschriebenen Anforderungen erfüllt.

Dieses Zertifikat wurde erstmals am **23.06.2008** ausgestellt und bleibt gültig, solange sich die in der harmonisierten Norm genannten Prüfverfahren und/oder Anforderungen der werkseigenen Produktionskontrolle zur Bewertung der Leistung der erklärten Merkmale nicht ändern und das Produkt und die Herstellbedingungen im Werk nicht wesentlich geändert werden.

Frankfurt am Main, den 19. Februar 2024

.....  
Dr. Karsten Exner  
Leiter der Zertifizierungsstelle

# Herstellererklärung

Nr. OS8-MD-EB-19DE/8II25/1198

Hiermit wird gemäß DIN 18200:2021-04 bestätigt, dass das

Bauprodukt:                      Oberflächenschutzsystem  
**Sikafloor® MultiDur EB-19 DE**  
  
bestehend aus den Komponenten  
Sikafloor®-2640

der Firma:                      Sika Deutschland CH AG & Co KG  
Kornwestheimer Str. 103 – 107  
70439 Stuttgart

Herstellwerk:                      Werk 1008

Nach den Ergebnissen der werkseigenen Produktionskontrolle (WPK) im Herstellwerk und der regelmäßigen Fremdüberwachung durch die akkreditierte und notifizierte Stelle (Notified Body 0921) sowie die bauaufsichtlich anerkannte Überwachungs- und Zertifizierungsstelle (ÜG069):

Qualitätsgemeinschaft Deutsche Bauchemie <sup>e.V.</sup> (QDB)  
Mainzer Landstraße 55  
60329 Frankfurt

wird bestätigt, dass das Produkt den Anforderungen der Technischen Regel für die Instandhaltung von Betonbauwerken (TR Instandhaltung), Mai 2020, Teil 2, Tabelle A.7, OS 8 entspricht.

Diese Herstellererklärung ist in allen Bundesländern der Bundesrepublik Deutschland gültig (unter Berücksichtigung der Umsetzung MVV TB 2021/1 ff.) und bleibt in Kraft, solange sich die relevanten Grundlagen des Übereinstimmungsnachweises (z.B. technische Spezifikationen, WPK, Produktprüfungen, Fremdüberwachung) oder die Herstellungsbedingungen des Bauprodukts nicht ändern oder bis die Erklärung vom Hersteller widerrufen wird.

Stuttgart, 14.07.2025



i.V. Andreas Kraus  
Leiter Marketing Waterproofing



p.p. Daniela Schmiedle  
Geschäftsführerin